Morgen-Ausgabe.

Annoncen-Annahme-Bureaus: In Posen außer in der Expedition bei Krupski (C. H. Ulrici & Co.) Breitestraße 14; in Gnesen bei Herrn Th. Spindler, Markt- u. Friedrichstr.-Ecke 4, in Grätz bei Herrn L. Streisand; in Frankfurt a. M.: G. L. Daube & Co.

Posener Zeitung.

Vierundsiebzigster Jahrgang.

Annoncen-Annahme-Bureaus: In Berlin, Hamburg, Wien, München, St. Gallen: Rudolph Mosse; in Berlin, Breslau, Frankfurt a. M., Leipzig, Hamburg, Wien u. Basel: Haasenstein & Vogler; in Berlin: A. Retemeyer, Schloßplatz; in Breslau: Emil Kabath.

Nr. 487.

Das Abonnement auf dies mit Ausnahme der Sonntage täglich erscheinende Blatt beträgt vierteljährlich für die Stadt Posen 1½ Thlr., für ganz Preußen 1 Thlr. 24½ Sgr. — Bestellungen nehmen alle Postanstalten des In- u. Auslandes an.

Mittwoch, 18. Oktober

Inserate 1¼ Sgr. die sechsgespaltene Zeile oder deren Raum, Reklamen verhältnißmäßig höher, sind an die Expedition zu richten und werden für die an demselben Tage erscheinende Nummer nur bis 10 Uhr Vormittags angenommen.

1871.

Amtliches.

Berlin, 17. Oktober. Se. Maj. der König hat verliehen: Dem Marine-Intendanten Geh. Admiralitäts-Rath Wandel zu Stettin, den R. Adler-Orden 3. Kl. mit der Schl.; dem Korvetten-Kapitän Frhrn. v. d. Goltz, kommandirt zur Dienstleistung im Marine-Ministerium, dem Korvetten-Kapitän z. D. Olberg, interimistischer Marine-Depot-Direktor und Hafen-Kommandant zu Geestemünde, und dem Hauptmann Vogel, à la suite der See-Artillerie-Abtheilung, Artillerie-Direktor der Werft in Wilhelmshaven und Artillerie-Offizier vom Platz daselbst, den R. Adler-Orden 4. Kl.; dem Korvetten-Kapitän und Ober-Werft-Direktor Przewisinski zu Wilhelmshaven, dem Major Hundt, à la suite der See-Artillerie und Artillerie-Offizier vom Platz der Hafenbefestigung von Kiel, sowie dem Major Pitsch vom Stabe des Ingenieur-Corps und Festungs-Bau-Direktor in Wilhelmshaven den K. Kronen-Orden 3. Kl.; dem Marine-Schiffbau-Direktor Guyot zu Wilhelmshafen und dem Marine-Schiffbau-Ober-Ingenieur Hildebrandt zu Danzig den K. Kronen-Orden 4. Kl.

Der Landrath des II. Jerichower Kreises Heinrich Karl Ludwig Adolph Emil v. Brauchitsch in Genthin ist zum Ober-Regierungsrathe und Regierungs-Abtheilungs-Dirigenten ernannt, und dem Regierungs- und Baurath Wurffbain zu Arnstadt der Charakter als Geh. Regierungs-Rath verliehen worden.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 17. Oktober. Bei der heutigen Abendsitzung des Reichstags ergab der Namensaufruf die Anwesenheit von 182 Mitgliedern. Das Haus ist demnach abermals nicht beschlußfähig. Nächste Sitzung morgen 2 Uhr.

Frankfurt a. M., 17. Okt. Sämmtliche Arbeiter der Reiffert'schen Waggonfabrik in Bockenheim haben, wie die „Frankf. Pr." meldet, heute die Arbeit eingestellt. Dieselben verlangen eine Erhöhung des Lohnes um 30 pCt., Herabminderung der Arbeitsdauer von 7 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends und Rechenschaft über die in der Krankenkasse eingezahlten Beträge.

Stuttgart, 17. Oktbr. Die in Cannstadt abgehaltene Versammlung württembergischer Gewerbevereine, bei welcher 33 Vereine vertreten waren, hat sich gegen die vom Bundesrathe vorgeschlagene Münzreform ausgesprochen und sich mit 23 gegen 10 Stimmen für die Einführung des Frankensystems erklärt.

Marseille, 16. Oktober. Das Panzergeschwader ist, wie die „Agence Havas" meldet, in See gegangen. — Gerüchtsweise verlautet, es seien in Korsika unbedeutende Ruhestörungen zu befürchten. Ein Jägerbataillon ist vorsichtshalber nach Ajaccio abgegangen.

Paris, 17. Oktbr. Die Absendung des Panzergeschwaders an die Küsten von Korsika ist, wie die „Agence Havas" meldet, eine bloße Vorsichtsmaßregel; es sind keinerlei Unruhen in Korsika ausgebrochen. — Das Resultat der Nachwahlen für die Generalräthe hat, wie die „Agence Havas" bemerkt, den Charakter der ursprünglichen Wahlen nicht geändert, nur der auf die Radikalen fallende Bruchtheil von Gewählten hat sich noch etwas vergrößert. — Ueber die angeblichen Ruhestörungen in Korsika sind keinerlei bestätigend offizielle Nachrichten eingetroffen. — Admiral Gueydon begiebt sich heute nach Algerien.

London, 17. Okt. Die „Times" bespricht in einem Leitartikel die vom Kaiser Wilhelm gehaltene Thronrede in höchst anerkennender Weise. Es sei undenkbar, daß Deutschland unter Preußens Führung jemals wieder seine Stellung durch innere Zwistigkeiten gefährde. Der in der Thronrede vom deutschen Kaiser Frankreich gegenüber bekundeten „hochherzigen" Politik wird volle Zustimmung gezollt und der Ueberzeugung Ausdruck gegeben, daß Frankreich, so lange Thiers an der Spitze der Regierung stehe, seine übernommenen Verpflichtungen erfüllen und die hierzu nothwendigen Mittel erlangen werde. — Die in der Thronrede angekündigte Münzreform wird von dem Blatte sehr sympathisch aufgenommen. — „Daily Telegraph" enthält ebenfalls einen Artikel, in welchem die Thronrede bei Eröffnung des deutschen Reichstages in sehr beifälliger Weise besprochen wird; namentlich anerkennend äußert sich das genannte Blatt über die von der Regierung Deutschlands bekundete versöhnliche Haltung gegenüber Frankreich und spricht gleichzeitig sein volles Vertrauen auf die in der Rede ertheilten Versicherungen über die Befestigung des Friedens aus.

Wien, 16. Oktober. Herr von Schmerling wurde gestern und heute zum Kaiser berufen, bei welchen Gelegenheiten er für den Grafen Beust gegen Hohenwarth eingetreten. — Die Minister Wenkheim und Lonyay sind soeben eingetroffen, um den gemeinsamen Konferenzen der vom Kaiser berufenen Vertrauensmännern beizuwohne. — Den Abgang des Ministers Schäffle hält man bereits für gewiß. — Der „Presse" wird aus Prag gemeldet, daß in dieser Woche die Emissionskündigung von 15,000 Stück Aktien der Böhmischer Bank bevorstehe. — Von Seiten der Czechen ist die Gründung einer Volksbank im Zuge, deren Geschäfte im Januar beginnen sollen. — Die „Presse" meldet: In dem heutigen Termine, welcher in dem Prozesse der Nationalbank gegen das Ministerium wegen Zahlung der rückständigen Zinsen der Schuld von 80 Millionen angestanden, hat der Vertreter der Nationalbank die Einrede gegen die vom Finanzministerium erhobene Einwendung der Inkompetenz vorgebracht.

17. Oktober. Graf Andrassy trifft heute Mittags hier ein. Der große Ministerrath, an welchem die Reichsminister und die Präsidenten der beiden Landesministerien theilnehmen, findet am Mittwoch statt. — Heute konferirten drei Reichsminister; Graf Beust und Kuhn waren einer Meinung, während Minister Lonyay sich noch sehr reservirt zeigte. — Die gestrige „Morgenpost" wurde konfiszirt.

(Privatdep. d. Pos. Ztg.)

Wien, 17. Oktbr. Die Thronrede bei Eröffnung des deutschen Reichstages wird hier allseitig auf das Günstigste beurtheilt. — Die Gerüchte über Demission einzelner Minister sind, sicherem Vernehmen nach, als verfrüht zu betrachten. — Graf Andrassy, welcher hier eingetroffen ist, konferirte heute mit dem Grafen Beust. — Das „Oesterreichische Journal" meldet zur inneren Krisis, daß es dem Kaiser gelungen sei, eine Form zu finden, in welcher ohne irgend eine Veränderung im Kabinet die Einheit der Regierungsgewalt hergestellt wird. Es würden demnach sowohl Graf Beust als Graf Hohenwart und die übrigen Minister im Amte bleiben. — Die „N. fr. Pr." bezeichnet ebenfalls alle Nachrichten der Blätter über die Personalfragen als verfrüht, da es sich vorerst um eine sachliche Entscheidung handle.

Pest, 16. Oktober. „Naplo" meldet: Der Kaiser dankte heute dem Grafen Beust für die offene und freimüthige Darlegung der Situation und versprach, das ganze Ausgleichswerk einer neuen reiflichen Prüfung unterziehen zu wollen. Die Entscheidung ist demnach auf einige Tage hinausgeschoben. — Es soll erwiesen sein, daß die Insurgenten an der Militärgrenze eine Verbindung mit den Internationalen und dem Petersburger Aktionskomite unterhalten haben. Ein Verhafteter, Namens Milics, ist ein russischer Schriftsteller.

(Privatdep. d. Pos. Ztg.)

Brief- und Zeitungsberichte.

Straßburg, 13. Oktbr. Die Frequenz der im Laufe dieser Woche in Elsaß-Lothringen wieder eröffneten höheren Lehranstalten wird als eine den Umständen nach durchaus befriedigende bezeichnet. Im Einzelnen ist anzuführen, daß das Lyceum in Straßburg 170 Schüler zählt, welche sich mit jedem Tage mehren; darunter sind bis jetzt 40 eingeborene Elsässer und Lothringer. Das Internat der Anstalt beläuft sich auf 14 Zöglinge, und es darf bemerkt werden, daß mehrere Nationalfranzosen aus dem Innern Frankreichs ihre Söhne gesandt haben, um einer deutschen Erziehung theilhaftig zu werden, wie denn bekanntlich in allen großen und manchen kleineren Städten Deutschlands Pensionate für Franzosen, Engländer u. s. w. bestehen. Das Gymnasium in Buchsweiler hat mit 102 Schülern begonnen, worunter nur ein einziger eingewanderter Deutscher; Mühlhausen zählt 80, darunter die Söhne der angesehensten Familien; Colmar 84, darunter 60 eingeborene Elsässer; Metz 87, größtentheils eingewanderte Deutsche, obwohl sämmtliche Lehrer daselbst französisch sprechen und der Direktor ein Lothringer ist. Die Zahlen der übrigen Anstalten werden sich wohl bald zum Besten der nächst betheiligten Bevölkerung in solcher Art heben, daß die bedeutenden, von der Regierung aufgewandten Geldopfer sich als ein gut angelegtes und geistig produktives Kapital erweisen. Für gewisse Leute sei noch bemerkt, daß an neunzehn Lehranstalten 14 katholische und 4 protestantische Direktoren fungiren.

Wien, 16. Okt. Der Reichskanzler hat dem Kaiser ein Memorandum überreicht, in welchem klargelegt wird, welche Rückwirkungen der czechische Ausgleich auf die Haltung des gemeinsamen Ministeriums und der Delegationen, sowie auf das Ausland ausüben würde. In Folge dessen findet heute (Montag) großer Ministerrath statt, bei welchem Graf Beust, die Minister Kuhn und Lonyay, sowie das zisleithanische Kabinet anwesend sein werden.

Die „Pr." schreibt: Der schnellkräftigen Energie des Agramer General-Kommandos scheint es gelungen zu sein, die im Oguliner Regimentsbezirke hervorgeschlagene Flamme der Insurrektion schnell auszutreten, ehe sie um sich zu greifen und den ganzen slavischen Süden des Gebiets der Stephanskrone zu entzünden vermochte. Hochgehäuft liegt dort, weit weniger in Kroatien selbst, als in dem von Raizen und Walachen bewohnten Süden des eigentlichen Ungarn, der Brennstoff. Von diesem den Funken ferngehalten, dadurch die östliche Reichshälfte vor dem Bürgerkrieg bewahrt zu haben, den auch diesseits der Leitha täglich die slavischen Blätter der deutschen Bevölkerung androhen, wäre ein unvergängliches Verdienst des Generals Molinary. Während in den Bocche die zur Bewältigung der Insurrektion bestimmten Truppen langsam zusammenläpperten, so daß die schwachen Garnisonen dem durch das Terrain begünstigten Gegner nicht standhalten konnten, während dessen hat Feldmarschall-Lieutenant Mollinary sofort sieben Bataillone konzentrisch gegen den insurgirten Bezirk vorrücken lassen. Erwägt man, daß am Montag der Aufstand ausbrach und am Mittwoch Vormittag schon die Meuterer zersprengt waren, so müssen die Leistungen der aus Szluin, Ogulin und Ottocac gegen Rakovicza, zum Theil über unwegsame Gebirge vorgedrungenen Grenztruppen außerordentliche genannt werden. Seit Benedek bei Gdow und Wieliczka die polnischen Insurgenten zerschmetterte, ist leider eine ähnliche Schnelligkeit des Entschlusses und der That in der österreichischen Armee nicht erlebt worden. In der Willigkeit und Leistungsfähigkeit der Grenztruppen liegt aber die Gewähr, daß die Grenze die ihr vielleicht von Prag her zugedachte Aufgabe: abermals die Operationsbasis für den Bürgerkrieg, für Niederwerfung des Konstitutionalismus zu bilden ablehnen wird.

Brüssel, 14. Oktbr. Die vierzehn Millionen Franken, für welche Dr. Strousberg die alte Zidatelle von Antwerpen gekauft hat, dürften nicht so bald gezahlt werden und die gestellte Kaution würde gefährdet sein. Die belgische Militär-Verwaltung hat inzwischen für diese in Aussicht gestellte Summe die Befestigungen von Antwerpen weiterbauen lassen. Bleibt also die Zahlung aus, so wird das belgische Budget dafür aufkommen müssen.

Lokales und Provinzielles.

—y— **Lissa**, 16. Oktober. [Abgeordnetenhaus. Gedenktag. Flucht. Schwurgericht.] Unsere neuliche Mittheilung von der Kandidatur des Stadtraths Weber in Berlin zu dem durch die Versetzung des Herrn v. Puttkamer nach Colmar erledigten Sitze in der 2. Kammer ist jetzt gegenstandslos geworden. Ein Mann, der im Fraustädter Kreise ansässig, beabsichtigt, als Bewerber um den gedachten Sitz aufzutreten; Herr Rechts-Anwalt Levy in Fraustadt, ein in Gesetzgebung und Verwaltung durchweg bewanderter Jurist, tritt neuerdings mit größerer Berechtigung als Kandidat auf. Herr L. ist Vorsteher der Stadtverordneten, Vorsitzender des Vorschuß- und des Mühlenversicherungs-Vereins in Fraustadt; diese Institute sind hauptsächlich durch seine Initiative entstanden. Außerdem genießt derselbe das Vertrauen der Kreiseingesessenen als geschätzter Jurist, als welcher derselbe sich bereits auch durch das größere Werk: „Ueber den Entwurf der deutschen Prozeßordnung" journalistisch vortheilhaft bemerklich gemacht hat. Seiner politischen Parteistellung nach gehört derselbe der nationalliberalen Fraktion an, und läßt seine voraussichtlich erfolgreiche Thätigkeit als Kammermitglied um so weniger einen Zweifel zu, als sich seine dem Ausbau der Verfassung zuneigenden Anschauungen in einer im Jahre 1866 erschienenen größeren Brochüre niedergelegt finden; wir würden also für Herrn v. Puttkamer einen trefflichen Ersatz finden. — Am 9. d. Mts. beging das gesammte Offizier-Corps des 2. Leib-Husaren-Regiments aus Posen und Lissa hierselbst in Seifferts Hotel den Gedenktag der Schlacht bei Arthenay gegen die Loire-Armee durch ein solennes Diner. — In der vergangenen Nacht entwichen aus dem hiesigen Gerichts-Gefängnisse 2 Insassen desselben, indem sie die Fenstermauer ihrer Zellen durchbrachen und mittelst eines Strickes sich auf den Hof herabließen; einer derselben war während der jetzt abgelaufenen Schwurgerichts-Session zu 5 Jahren Zuchthaus verurtheilt. — Eine ihrem Inhalte und Ausgange nach interessante Anklagesache gelangte während derselben zur Aburtheilung; es handelte sich um eine Steuer-Defraudation und Bücherfälschung, sowie um Bestechung im großartigen Maßstabe; in Kürze läßt sich der Thatbestand auf Folgendes zurückführen: Der Steueraufseher Hinke und der Bäckermeister A. Fendler in Fraustadt sind angeklagt, im Laufe der Jahre 1868 bis 1870, Ersterer, Mehl-Quantitäten zu gering und absichtlich falsch zur Steuer herangezogen und im Heberegister falsch eingetragen zu haben (zu wenig Gewicht, und statt Weizen-: Roggenmehl), Letzterer, ihn hierzu durch Geld und Geschenke verleitet zu haben. Unter den Müllern und Bäckern in Fraustadt besteht ein sogenannter Fixationsverband, welcher, als Pächter der Mahlsteuer, jährlich an die Staats-Kasse 9000 Thlr. zahlt; die Steueraufseher tragen bei Hereinbringung des Mahlgutes die Beträge in die Heberegister ein, und der Fixationsverband erhält dieselben unverkürzt erstattet. Hinke versah die Kontrollgeschäfte beim Glogauer Stadteingange. Ueber das Mahlgut erhielt jeder Empfänger einen Frachtbrief bei der Thor-Kontrolle; der betreffende Spediteur zog die Steuerbeträge von den einzelnen Empfängern ein und lieferte sie an die Thor-Kontrole ab. Es fiel auf, daß für Fendler von Hinke keine Quittungen ausgestellt wurden und lenkten deshalb beide auf sich den Verdacht der Untreue gegen den Fixationsverband, und dies um so mehr, als das Mehl meist einging, wenn Hinke an der Thor-Kontrolle beschäftigt war. Die hierauf angestellten Ermittelungen ergaben, daß im Laufe zweier Jahre rund 180 Thlr. Steuer zu wenig erhoben und aus den Heberegistern nachweisbar waren; außerdem legt die Anklage dem H. eine hiermit nicht zusammenhängende Unterschlagung einer geringeren Summe zur Last. — Der Bäckermeister F. muß, die bedrängte Lage des H. benutzend, eine wahrhaft erschreckende Pression auf denselben ausgeübt haben. Alles dies wird theilweise durch Geständniß der Angeklagten, theilweise durch eine weitläufige Beweisaufnahme festgestellt. — Die Geschworenen sprachen denn auch, nachdem in Bezug auf F. wegen der Fragestellung eine Kontroverse zwischen dem Vorsitzenden, welcher Theilnahme an Beamtenvergehen für straflos hält, und dem Staatsanwalt durch Ablehnung der bezüglichen Frage beseitigt worden, über beide Angeklagte das Schuldig aus, gegen H. wegen Urkundenfälschung, Bestechung unter mildernden Umständen und Theilnahme an einer Mahlsteuer-Defraudation, gegen F. wegen Bestechung ohne mildernde Umstände und Mahlsteuer-Defraudation, worauf H. zu zwei Jahren Zuchthaus und 50 Thlr. und 715 Thlr. Geldbuße, ev. noch 4 Monate Zuchthaus, der Bäckermeister F. aber zu 2 Jahren Gefängnißz, 715 Thlr. Geldbuße, ev. noch 6 Monate Gefängniß und zweijährigem Ehrverlust verurtheilt wurden.

† **Wronke**, 14. Oktbr. [Unglücksfall. Liebhabertheater.] Leider ist hier wiederum ein hoffnungsvoller junger Mann das Opfer seiner eigenen Unvorsichtigkeit geworden. Rudolph Geß, Sohn des Wirthschaftsinspektors aus Orle, ging gestern gegen Mittag mit seinem Bruder auf die Jagd. R. blieb bei einem kleinen Gesträuche stehen, indeß sein Bruder langsam weiter ging. Plötzlich hörte dieser einen Schuß, er eilte zurück und fand seinen Bruder im Blute liegend. R. hatte seine geladene doppelläufige Flinte einen Augenblick in das Gesträuch gestellt und als er sie wieder an sich ziehen wollte, zog sich der Hahn zurück und schlug dann wieder auf das Zündhütchen, die Flinte entladend; der ganze Schuß drang dem Unglücklichen in die rechte Brust. Zwar noch lebend, aber der Sprache beraubt, wurde R. in das elterliche Haus getragen. Hr. Dr. Rosinski sofort gerufen, fand bereits um ½4 Uhr Nachm. eine Leiche. R. hatte die Feldzüge von 64 u. 66 mitgemacht. — Um eine Abwechselung in unser sonst einförmiges Leben zu bringen, beginnen vom 22. ab wieder im Hotel Krüger Liebhabertheater-Vorstellungen, welche sich den Winter durch halbmonatlich wiederholen sollen; es dies gleichzeitig ein bildendes und billiges Vergnügen, das um so mehr erfreut, als sich der Kastengeist dabei nicht bemerklich macht.

Staats- und Volkswirthschaft.

Berlin, 17. Oktober. Die neu gegründete Makler-Vereinsbank wird unter Direktion des Herrn Otto Kauffmann ihre Thätigkeit nächster Tage an der Fonds- und Produktenbörse gleichzeitig beginnen Anmeldungen waren zu Primitivbedingungen sehr bedeutend, so daß auf angemeldete Beträge nur 10 pCt. entfielen. Das Syndikat wird Ende der Woche die Aktien an der Börse einführen. Der Cours wird auf 110 geschätzt. Auch hierzu sind Anmeldungen auf die auszugebende Summe sehr zahlreich. (Privatdep. d. Pos. Ztg.)

Vermischtes.

* **Eine Verhaftung**. Der „Cittadino" von Savona in Piemont meldet die Verhaftung eines Individuums, welches von der dortigen Sicherheitsbehörde beschuldigt wird, vor einigen Monaten in Mailand im Hotel de Ville einen russischen Fürsten ermordert und beraubt zu haben. Der Verhaftete — ein angeblicher Arbeiter — spricht sehr gut englisch, französisch und italienisch; es wurde bei ihm eine bedeutende Baarschaft in Gold und Bankbillets gefunden. Den ihn verhaftenden zwei Polizei-Agenten bot er 2000 Franks und dem englischen Vize-Konsul 5000 Franks an, damit derselbe für seine Freilassung intervenire. Er hat sich dadurch verrathen, daß er einige dem ermordeten russischen Fürsten gehörige Werthpapiere in dem Bankhause Galleam Astenizo zu verkaufen suchte.

Verantwortlicher Redakteur Dr. jur. Wasner in Posen.

Gewinn-Liste der 4. Klasse 144. k. preuß. Klassen-Lotterie. *)

(Nur die Gewinne über 70 Thlr. sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.)

Berlin, 17. Oktbr. Bei der heute angefangenen Ziehung sind folgende Nummern gezogen worden:

10 183 201 2 15 37 447 62 63 660 94 851 59 (100) 917 54 58 75 (1000). **1**053 92 131 84 206 53 56 70 85 384 485 87 647 96 717 23 50 86 846 963. **2**083 89 174 91 (200) 319 30 (100) 33 34 41 408 29 545 91 93 637 53 (100) 68 73 87 780 800 5 61 70 979. **3**036 108 214 (100) 51 56 316 57 59 (500) 81 96 463 514

64 69 91 96 97 614 747 53 85 (100) 802 973 91 4028 137 286 300 15 49 78 432 44 505 69 92 674 730 41 60 (500) 66 855 89 931 56. 5003 (1000) 6 92 106 (100) 81 83 296 346 418 (100) 41 80 622 58 753 58 60 806 966. 6089 142 78 220 70 339 58 72 436 40 52 76 502 623 55 86 705 67 80 889. 7072 137 38 (200) 381 536 66 655 61 738 91 909 (100) 12 (1000) 13 84. 8013 21 43 48 61 158 (1000) 85 229 (1000) 378 401 18 56 89 98 508 35 40 42 78 612 746 56 90 836 49 55 909 44 46 70 (1000) 9013 72 79 (1000) 123 52 264 82 329 57 68 (2000) 76 82 426 27 28 650 82 755 83 (100) 922 31 81 90.

10012 141 203 (100) 41 63 79 82 353 460 95 561 64 (500) 621 (200) 90 94 742 49 802 6 42 92 95 986 (100) 96. 11080 126 42 73 85 254 72 327 (1000) 32 45 68 475 95 580 95 610 12 742 84 876 956 83 87 94. 12010 24 199 260 (1000) 65 69 317 26 30 67 97 424 (200) 56 542 43 626 68 717 42 814 77 957. 13027 (200) 67 86 (2000) 187 239 369 87 440 66 555 705 20 805 (100) 38 51 983 84. 14067 201 314 71 (100) 434 (100) 502 32 49 694 (500) 730 817 34 57 85 912 (200) 20 23 (100) 49 52 75. 15000 81 90 112 90 273 (200) 90 (100) 301 37 43 47 408 39 515 58 84 96 607 833 39 (100) 89. 16081 98 (200) 108 66 206 300 (200) 8 17 92 426 33 (200) 44 (100) 69 519 625 43 63 718 23 830 72 958. 17028 88 (100) 96 (500) 133 249 341 65 493 503 24 602 75 78 (100) 772 823 93 997 18002 3 66 69 86 142 86 232 78 316 80 498 549 626 715 19 59 820 98 911 26 62 69. 19088 113 25 (500) 60 96 206 (100) 34 57 65 353 404 5 58 529 91 (100) 626 745 53 (100) 95 (100) 814 50 52 (200) 64 (100) 66 90 99 917.

20025 118 64 229 42 68 343 97 401 558 629 48 725 68 813 (200) 40 55 908 13. 21092 96 121 56 59 78 256 (200) 310 65 76 87 480 98 504 29 42 55 62 610 83 94 703 (100) 8 68 812 32 80 914 76 (200) 96. 22046 105 (200) 66 212 35 (1000) 322 29 96 415 71 731 38 39 869 72 83 918 (500) 50. 23119 (100) 234 43 50 91 368 90 492 94 97 645 52 53 60 739 96 981 (100) 93. 24023 29 32 67 93 131 232 (1000) 73 339 487 508 23 33 75 603 67 91 94 747 808 96 932 68. 25146 93 203 43 78 392 (100) 449 68 545 606 98 702 (500) 6 (100) 872 923. 26034 97 141 82 227 83 404 508 88 623 48 92 749 817 45 71. 27110 13 61 65 250 91 (100) 309 74 518 (1000) 74 610 58 (500) 734 85 862 (200) 83 (1000). 28033 35 68 112 (1000) 32 203 15 (200) 36 40 (1000) 76 308 485 592 622 62 714 84 816 (100) 44 943 (2000) 52. 29057 87 144 223 26 31 (100) 45 414 23 85 517 34 604 25 (200) 26 (1000) 730 93 833 45 (200) 47 74 85.

30,022 (200) 125 51 249 59 97 (200) 300 3 40 86 (1000) 402 (200) 67 517 54 677 701 19 (200) 27 71 866 76 934. 31,003 34 107 213 32 68 300 26 97 (500) 457 502 (100) 28 68 93 613 14 788 807 10 72 909 10 36 41 59 (100) 71. 32,034 117 36 73 235 36 346 50 414 37 98 579 (200) 669 89 720 824 73 74 929 46 91. 33,053 74 81 225 40 64 68 342 48 91 98 533 625 28 728 71 803 15 (100) 68 911. 34,098 115 (200) 17 (1000) 251 79 328 75 400 (200) 8 582 (100) 615 66 (200) 721 45 886. 35,002 159 204 330 426 32 97 529 56 603 45 (500) 65 763 857 (100) 975. 36,060 104 47 75 86 210 68 69 345 90 479 86 91 96 513 (500) 610 (200) 717 23 930 64. 37,012 32 50 (200) 70 81 214 33 (200) 40 (1000) 332 449 500 14 70 (500) 90 644 76 747 50 837 53 (100) 88 94 915 52. 38,011 24 41 70 79 140 52 63 83 97 207 71 491 540 64 68 88 605 37 78 732 (200) 957 60 77 92. 39,022 25 31 149 65 85 248 51 72 73 362 466 73 817 (500) 42 76 (100) 921 65 75 83 88.

40,005 (200) 17 83 (500) 277 343 433 45 62 97 (500) 589 736 48 850 65 906 (100). 41,007 22 (100) 42 145 47 74 91 95 203 17 (100) 63 307 401 3 12 17 25 (100) 81 507 19 26 43 48 64 72 85 (200) 662 707 59 62 838 51 (500) 64 94 96 901 32 84. 42,017 41 47 55 68 83 (500) 100 (100) 21 242 67 78 300 (1000) 95 450 78 661 76 94 865 (100) 901 (200) 18 61 (500) 87. 43,088 (100) 174 80 223 25 26 361 73 86 443 503 (500) 62 71 (100) 606 98 (500) 704 6 23 24 54 (500) 97 898 991 (1000). 44,019 30 35 (100) 85 177 93 262 311 53 403 45 (500) 51 (100) 505 11 15 (100) 37 657 757 59 65 (100) 90 816 926 65 95. 45,023 73 111 30 87 245 58 316 94 417 93 (200) 610 55 832 (100) 94 (200) 928 54. 46,001 28 78 121 35 85 (1000) 202 473 506 699 752 55 (100) 891 922. 47,092 133 (200) 60 234 87 (1000) 348 87 430 69 (200) 521 75 616 28 (100) 60 72 77 (200) 717 862 83 91 966 90. 48,012 76 95 229 (100) 97 (100) 313 92 (1000) 436 56 508 632 93 (100) 719 58 73 95 (100) 816 20 33 (100) 930. 49,000 18 22 97 103 87 215 339 42 463 537 (500) 58 (1000) 648 (500) 63 (200) 80 761 998.

50,047 85 (100) 141 215 66 354 95 422 40 43 75 77 95 97 556 76 609 12 13 68 (200) 714 87 88 802 13 35 63 72 78 940 53. 51,010 (200) 43 52 73 (200) 99 147 216 59 306 24 27 430 33 537 38 672 707 (100) 23 (100) 69 85 880 88 909 18 25 56 97. 52,048 (200) 152 59 67 230 335 90 441 524 607 27 82 733 808 40 (200) 947 54 70 (1000). 53,041 60 102 6 33 (100) 76 251 413 23 (500) 526 619 38 70 81 716 84 (500) 951. 54,047 86 90 98 259 (500) 369 76 93 401 98 (100) 610 (100) 44 93 708 14 24 835 61 65 925 98 99. 55,120 46 79 248 91 331 38 53 74 83 86 402 72 550 (100) 87 601 713 (500) 92 839 915 49. 56,002 61 (100) 63 83 93 165 78 79 (100) 239 324 47 460 97 526 710 61 938 51 (100) 95. 57,026 142 94 207 9 17 43 53 310 65 80 85 (500) 401 19 61 509 37 77 623 48 55 58 76 87 940 58 (100) 84 91 (200). 58,026 35 79 113 15 (1000) 53 97 274 322 73 (200) 95 442 587 634 50 68 741 83 801. 59,086 100 10 18 (1000) 86 250 335 64 421 31 61 68 536 75 638 57 704 (100) 908 57 (1000) 85.

60,248 352 442 49 60 71 515 75 82 92 688 92 720 (1000) 834 50 (1000) 930 69 (500). 61,067 (200) 119 74 242 483 530 43 56 602 23 (200) 87 701 43 50 65 838 924. 62,056 91 119 74 202 321 27 427 45 (100) 577 99 746 819 87 (1000) 942 93. 63,077 92 284 327 68 78 407 51 554 27 611 17 54 702 14 (100) 17 24 99 811 27 968. 64,120 27 37 79 225 344 70 87 400 (100) 46 73 619 21 71 (100) 77 709 33 48 58 85 87 919. 65,049 (1000) 52 139 275 80 357 435 42 683 700 (100) 43 56 847 (500) 947. 66,037 71 (200) 96 176 223 (500) 306 35 (500) 37 59 71 90 505 29 33 60 64 81 616 55 63 (100) 708 80 (200) 812 (100) 937. 67,029 58 (100) 72 238 301 (500) 6 (200) 39 86 402 8 67 542 64 93 668 80 701 31 (100) 64 69 801 72 74 962 (200) 71 82. 68,049 118 228 300 (100) 20 59 81 99 413 78 (500) 631 49 703 31 73 (100) 834 909 88. 69,048 58 82 (200) 101 42 51 98 318 99 416 67 88 504 (200) 13 (1000) 22 42 95 655 66 96 758 89 927 39 49.

70047 72 111 (200) 27 32 230 41 (100) 423 25 505 30 54 604 856 98. 71025 56 57 91 128 221 316 26 408 39 (100) 49 (100) 76 594 (500) 612 (100) 93 760 888 (500) 909 42. 72050 51 61 (200) 65 155 86 273 308 444 50 (1000) 56 (200) 529 (100) 62 (100) 673 716 36 49 78 92 962 (100). 73025 110 220 63 99 321 74 562 76 (100) 82 (100) 606 (100) 13 821 30 37 84 (200) 904 30. 74008 47 (1000) 97 107 (200) 28 212 329 405 22 50 54 533 46 608 27 34 69 743 93 820 915 45 53. 75091 (5000) 213 45 (1000) 397 431 46 (100) 83 87 (200) 541 55 674 (200) 79 795 804 43 (200) 44 52 952 62 64. 76002 99 101 201 29 50 376 82 441 539 65 653 (100) 786 821 41 71 903 9 32 (200) 49 (200) 76. 77075 108 (100) 16 19 29 (200) 36 (200) 74 85 220 34 361 (1000) 79 90 416 70 566 (200) 609 39 40 734 (200) 801 49 84 87 940. 78078 (1000) 198 301 18 (1000) 405 72 571 (200) 610 70 (1000) 765 (100) 66 923 45. 79020 47 66 85 129 232 (100) 335 52 85 434 (100) 95 505 6 (100) 33 (500) 64 633 59 94 717 (5000) 46 90 823 24 80 (100) 912.

80,108 72 85 96 200 49 62 87 353 462 502 10 (100) 34 624 (200) 63 79 81 742 (100) 876 (100) 931 61 97. 81,075 106 68 74 (500) 282 89 337 79 88 91 423 76 94 541 50 67 (100) 613 769 819 36 59 64 74 99 948. 82,001 32 75 272 304 63 71 452 (100) 55 (100) 527 30 71 95 (1000) 693 726 46 99 (500) 818 74 914 42 (100) 51. 83,045 74 105 (1000) 48 (500) 94 271 306 (500) 35 (100) 49 87 419 71 (200) 76 598 601 (500) 76 720 822 31. 84,001 73 91 194 220 97 (1000) 319 20 461 (1000) 89 527 83 622 97 722 24 808 39 56 59 68 80 941. 85,017 46 (200) 60 61 223 33 (200) 368 71 92 402 13 26 76 96 98 (200) 629 57 737 (1000) 824 78 (200). 86,005 50 (100) 126 60 65 72 216 67 78 336 47 495 551 650 708 24 29 40 50 53 67 93 833 906 63. 87,078 127 (200) 91 224 55 68 (100) 93 305 17 50 97 498 503 4 53 54 73 669 (100) 98 706 17 904 5 27 (100). 88,106 74 263 335 429 63 92 549 99 636 57 90 95 707 25 (100) 34 61 (100) 93 847 77 904. 89,007 16 42 191 209 40 76 84 372 92 414 33 (100) 35 71 592 (200) 631 52 740 65 68 808 927.

90,003 224 28 48 55 68 330 90 460 (200) 77 85 610 70 84 720 40 827 59 95 915 19 22 26 53 74 90. 91,010 39 97 (100) 292 304 40 71 602 787 809 13 93 902 27. 92,034 54 83 93 (100) 150 220 32 65 302 67 73 84 445 549 73 632 49 712 (500) 15 64 999. 93,050 82 112 54 252 70 350 53 404 26 80 83 89 98 88 617 93 830 82 906 (100) 47 48 (500) 64 76. 94,015 112 (… 53 (100) 71 202 7 309 58 408 72 612 49 56 59 774 809 41 905 (100).

Angekommene Fremde vom 18. Oktober.

HOTEL DE BERLIN. Die Gutsbes. Robowski u. Frau a. Biechow… Frau Hauffe a. Jankendorf, Schwabe a. Lowencin, Brauereibesi… Bibrowicz a. Grätz, Gymnasiast Iffland a. Cerniezewo, Posterpedi… Banselow a. Grätz, die Kfl. Grünfeld u. Muckart a. Breslau, R… Pachowski a. Wilsse.

HERWIG'S HOTEL DE ROME. Lieut. u. Rittergbs. Kahle a. Pürsch… die Kaufl. Norden a. Berlin, Schlesinger u. Silbergleit a. Glei… Neisser, Pick, Vollmar u. Forelle a. Breslau, Mendelsohn a. Hambu… Siegheim a. Schneeberg, Lassally a. Berlin, Pröbsting a. Lüdensche… Bock a. Prag, Heppner a. Leipzig, Kammerherr Graf Jezierski a. … leu, die Rittergbs. Graf Czapski a. Bukowiec, v. Chlapowski a… Turwia.

OEHMIGS HOTEL DE FRANCE. Dęby a. Zabikowo, Brozowski … Krakau, Stabsarzt Dr. Treuenherz a. Berlin, die Rittergbs. v. Urb… nowski a. Sobotka, v. Zoltowski a. Bytkowo, die Kaufl. Seßler a… Berlin, Schwarz a. Stettin, Kahl a. Halle, Fabrikant Wegedorn … Hamburg.

SCHWARZER ADLER. Die Kaufl. Mirdak a. Inowraclaw, Nikl… a. Posen, die Gutsbes. Malewski a. Buk, Frau v. Golska a. Pola… jewo, v. Dabszewska a. Olszyna, v. Swinarski a. Czerniejewo, Je… a. Bukowice, Direktor Beschorner a. Owinsk.

STERNS HOTEL DE L'EUROPE. Die Rittergutsbs. v. Sobierayski … Kopanino, v. Kurnatowski a. Bromberg, v. Rzyski a. Gradkowo, Di… mar u. Fam. a. Slonowo-Mühle, die Rent. v. Trzebiatowski a. War… schau, v. Zdrojewski a. Dresden, die Kfl. Klose a. Berlin, Hamburg… a. Breslau, Seippel a. Stettin, Schausp. Reutscher a. Berlin.

MYLIUS' HOTEL DE DRESDE. Die Rittergbs. Fr. v. Treskow u… Fam. a. Carlowitz, Gräfin Węsierska a. Zakrzewo, Graf Poninski a… Dominowo, Graf Bninski a. Biesdrowo, Mathes a. Jankowice, vo… Gromadzinski a. Posen, Redakteur Klaußner a. Berlin, Avantageu… v. Braunbehrens a. Glogau, Fabrik. Hitzschold a. Dresden, die Kauf… Brock a. Berlin, Lüttmann a. Breslau, Markuse a. Neustadt a. W… Lieut. Hoppe a. Posen.

TILSNER'S HOTEL GARNI. Insp. Rehnert a. Buk, die Kfl. Adler u… Weber a. Breslau, Mede, Löwenberg a. Berlin, Anders a. Dresden… Häusler a. Mannheim, Weber u. Lange a. Leipzig, Adolph aus Köln… die Rent. Schnille u. Frau a. Dresden, Spenge u. Anders u. Fra… a. Berlin, Insp. Weckwerth a. Kosten, Student Kremski a. Berlin… Lieut. Köhler a. Glogau, Frl. Kiersch u. Frl. Krätzig u. Lehrer Dals… a. Grätz, Fr. Kaffler a. Kosten, Doktor Schlegel a. Wien, Reg.-Rath… Klos a. Stuttgart, Bankdir. Taube a. Wien, Kommiss. Engel au… Straßburg, Förster Juntke a. Meseritz, Gutsbes. Springer a. War… schau, Maler Wenelt a. Dresden.

BERNSTEIN'S HOTEL. Die Kfl. Israel u. Söhne u. Frau Munter… aus Pinne, Frau Seligsohn aus Samoczyn.

Neueste Depeschen.

Berlin, 18. Oktober. Dem Bundesrath wurde gestern die Vorlage, betreffend eine Subvention der Gotthardbahn, vorgelegt.

London, 17. Oktober. Die „London Gazette" veröffentlicht amtlich die Ernennungen Russels, Buchanans und Loftus zu Botschaftern in Berlin, Wien und Petersburg.

Börsen-Telegramme.

Newyork, den 16. Oktbr. Goldagio 13¼, 1882. Bonds 114⅞.

Berlin, den 17. Oktbr. 1871. (Telegr. Agentur.)

		Not. v. 16.
Weizen matter,		
Oktbr.	84	84½
Novbr.-Dezbr.	82½	83
April-Mai	83	83½
Roggen flau,		
Oktbr.	58¼	59⅛
Nov.-Dez.	58¼	59⅛
April-Mai	58⅛	54¼
Rüböl höher,		
Oktbr.	29⅜	29⅛
Nov.-Dez.	28	28
April-Mai	27 1/12	28 1/12
Spiritus weichend,		
Oktbr.	21 10	22 25
Nov.-Dez.	20 —	21 2
April-Mai	20 22	21 13
Hafer,		
Oktbr.	46	46

		Not. v. 16.
Kündig. für Roggen	400	250
Kündig. f. Spiritus	—	—
Fondsbörse: fest.		
Bundesanleihe	100⅛	100⅛
Märk.-Pos. St.-Aktien	52½	53
Pr. Staatsschuldscheine	85¼	85
Pos. neue 4% Pfandbr.	90¼	90¼
Posener Rentenbriefe	92⅞	93
Franzosen	217½	217¼
Lombarden	109	109
1860er Loose	84	83¾
Italiener	58⅛	57¾
Amerikaner	96⅝	96⅞
Türken	44	43⅝
7½-proz. Rumänier	43	43⅛
Poln. Liquid.-Pfandbr.	60⅛	60¼
Russische Banknoten	83¼	83¼

Stettin, den 17. Oktbr. 1871. (Telegr. Agentur.)

		Not. v. 16.
Wetter: schön.		
Weizen flau,		
Herbst	81	82
Frühjahr	82⅞	83½
Roggen flau,		
Oktbr.	—	—
Okt.-Novbr.	57½	58
Frühjahr	58	59

		Not. v. 16.
Rüböl geschäftsl., loko	29½	29½
Oktbr.	29	29
April-Mai	28	27½
Spiritus flau loko	23	23½
Oktbr.	22½	23¼
Oktbr.-Novbr.	20⅚	21¼
April-Mai	20⅚	21¼

Breslau 17. Oktober. Die so überaus friedliche Thronrede, womit der deutsche Kaiser den Reichstag eröffnete, hat einen sehr günstigen Eindruck auf die Börse gemacht und besonders lassen die Stellen, welche einer intimen Verbindung mit Oesterreich das Wort reden, die begründete Auffassung rechtfertigen, daß die Krisis in Oesterreich zu Gunsten der deutschen Partei ausfallen wird, da Deutschland einem czechischen Oesterreich gegenüber zurückhaltender auftreten müßte. Die Börse eröffnete auf auswärtige hohe Notirungen in sehr günstiger Stimmung und entwickelte sich bei bedeutender Kauflust ein höchst umpfangreicher Verkehr, besonders in Oester. Kredit, Lombarden, Galizier und deutschen Banken. Oester. Kreditaktien 2 Thlr. höher, von 163¼ bis 2⅞-⅞ bez. u. G., Lombarden zogen nur unbedeutend an, da die Ungewißheit der Kupon-Zahlung die Spekulation zurückhält, Rumänier sehr fest, 43½ bez. u. G., Italiener 58 bez. u. G., Deutsche Banken zu steigendem Kurse in lebhaftem Verkehr, Schles. Bank-Verein 144½-¾ bez u. G., per November 145½ bez., Bresl. Diskontobank 125 bez., Bresl. Wechslerbank 103-½ bezahlt, Sächs. Bank 106-½ bez., Deutsche Unionbank 113¾ bez., Industriepapiere beliebt, Linke 106 bez. u. G, Laurahütte 107¾ bez., Oberschles. Eisenbahn-Bedarf 95½ bez., Deutsche Eisenbahn-Bau-Gesellschaft zu steigendem Kurse bis 107 stark gesucht und lebhaft umgesetzt.

[Schlußkurse.] Oesterreich. Loose 1860 —. do. do. 1864 —. Breslauer Wagenbau Aktien-Gesellschaft 106 G. Laurahütte 107¾ bz. Breslauer Diskontobank 125 B. Schlesische Bank 144½-¾ bz. Oesterreich. Kredit-Bankaktien 163 B. Oberschlesische Prioritäten 80½ B. do. do. 87½ B. do. Lit. F. 96⅞ B. do. do. Lit. G. 96⅛ G. do. Lit. H. 93 G. do. do. H. 101¼ G. Rechte-Oder-Ufer-Bahn 105 B. do. St.-Prioritäten 110½ bz. Breslau-Schweidnitz-Freib. 128 G. do. neue —. Oberschlesische Lit. A. u. C 202½ bz. Lit. B. —. Amerikaner 96⅞ bz., gek. 96 bz. Italienische Anleihe 58 G.

Telegraphische Börsenberichte.

Köln, 17. Oktober, Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Wetter: Schön. Weizen niedriger, hiesiger loko 9, 7½, fremder loko 8, 20, pr. November 8, 17, pr. März 8, 23, pr. Mai 8, 24½. Roggen matter, loko 6, 20, pr. November 6, 3, pr. März 6 12, pr. Mai 6, 14. Rüböl animirt, loko 16 3/10, pr. Oktober 16½ pr. Mai 14 10/20. Leinöl loko 12 8/10.

Breslau, 17. Oktober, Nachmittags. Getreidemarkt. Spiritus 8000 Tr. pr. Oktober-November 20⅚, pr. April-Mai 20½. Weizen pr. Oktober 79 Roggen Oktober-November 57⅞, pr. November-Dezember 56½, pr. April-Mai 56⅞. Rüböl pr. Oktober 14½, pr. April-Mai 13⅞. Zink 6. — Wetter: Schön.

Bremen, 17. Oktober. Petroleum, Standard white loko 6.

Hamburg, 17. Oktober, Nachmitt. Getreidemarkt. Weizen loko und Termine ruhig, Roggen loko begehrt, Termine fest. Weizen pr. Oktober 127-pfd. 2000 Pfd. in Mk. Banko 165 B., 164 G., pr. Oktober-November 127-pfd. 2000 Pfd. in Mk. Banko 165 B., 164 G., pr. November-Dezember 127-pfd. 2000 Pfd. in Mk. Banko 165 B., 164 G., pr. April-Mai 127-pfd. 2000 Pfd. in Mk. Banko 170 B., 169 G. Roggen pr. Oktober 115 B., 114 G., pr. Oktober-November 115 B., 114 G., pr. November-Dezember 115½ B., 114½ G., pr. April-Mai 120½ B., 119½ G. Hafer und Gerste fest. Rüböl sehr fest, loko und pr. Oktober 31½, pr Mai 28¾. Spiritus ruhig, pr. Oktober-November und pr. November-Dezember 25¾, pr. April-Mai 26. Kaffee sehr fest, Umsatz 3000 Sack. Petroleum still, Standard white loko 12⅞ B., 12½ G., pr. Oktober 12½ G., pr. November-Dezember 12¾ G. — Wetter: Sehr schön.

Liverpool, 17. Oktober, Nachmittags. Baumwolle (Schlußbericht). 10,000 Ballen Umsatz, davon für Spekulation u. Export 3000 Ballen. Matt.

Middling Orleans 10, middling amerikanische 9¾, fair Dhollerah 7¼, middling fair Dhollerah 6¾, good middling Dhollerah 6, Bengal 6 5/16, New fair Domra 7⅞, good fair Domra 7½, Pernam 9½, Smyrna 8, Egyptische 10.

Amsterdam, 17. Oktober, Nachmitt. 4 Uhr 30 Minuten. Getreidemarkt (Schlußbericht). Roggen pr. Oktober 210½. — Wetter schön.

Antwerpen, 16. Oktober Nachmittags 2 Uhr 30 Min. Getreidemarkt. Weizen fest, dänischer 36. Roggen steigend französischer 23¾.

Gerste unverändert. Petroleum-Markt (Schlußbericht). Raffinirtes, Type weiß, loko 50 bez. u. B., pr. Oktober 50 Br., pr. Dezember 50½ B., pr. Februar 50 bez. u. B. Fest.

Paris, 17. Oktober. Produktenmarkt. Rüböl ruhig, pr. Oktober 118, 00, pr. November-Dezbr. 118, 75, pr. Januar-April 1872 119, 50. Mehl pr. Oktober 89, 00, pr. November-Dezember 89 25, pr November-Februar 1872 89, 50. Spiritus pr. Oktober 53, 50.

Breslau, 17. Oktbr. [Amtlicher Produkten-Börsenbericht.] Roggen (p. 2000 Pfd.) niedriger, pr Oktbr 59 B, Okt.-Nov. 58—57⅞ bz., Nov.-Dez. 57½—56½ bz. u. G., Dez.-Jan. —, April-Mai 57½—5⅞ bz. u. B — Weizen pr. Oktober 79 B. — Gerste pr. Oktbr. 49 B. — Hafer pr. Oktober 43 B., April-Mai 46⅞—47—4⅞ bz. — Lupinen still p. 90 Pfd. 42—47 Sgr. — Raps pr. Oktober 118 G. — Rüböl höher, loko 14⅞ B., pr Okt. 14½—⅛—½ bz. u. B., Okt.-Nov 13⅞ B., Nov.-Dez 13⅞—¾ bz. u. B., Dez.-Jan., Jan.-Febr. u. Febr.-März 13⅞ B., April-Mai 13⅞ B., Nov. bis März im Verbande 13⅞ bz. — Rapskuchen fest, pr. Ctr 66-69 Sgr. — Leinkuchen fest, pro Ctr 90—93 Sgr. — Spiritus weichend, loko pr. 100 Liter à 100% 22½—22 bz. u. B., 21¾ G., pr. 100 Liter a 100% pr. Okt. 22 B., Okt.-Nov. 20⅞ bz. u B, Nov.-Dez 20½ G. April-Mai 20¾-½ bz. — Zink, große Umsätze à 5 Thlr. 27 Sgr. bis 6 Thlr. nach Marken und Terminen; speziell loko und Kassa 6 Thlr. bz.

Die Börsen-Kommission.

Meteorologische Beobachtungen zu Posen.

Datum.	Stunde.	Barometer 233' über der Ostsee.	Therm.	Wind.	Wolkenform.
17. Oktbr.	Nachm. 2	28' 2'' 16	+ 9°6	O 1	ganz heiter.
17. „	Abnds 10	28' 2'' 41	+ 3°6	O 0-1	ganz heiter.
18. „	Morgs. 6	28' 2''' 09	+ 1°2	O 0-1	heiter. Nb. u. Reif.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 17. Oktbr 1871, Vormittags 8 Uhr, 2 Fuß 1 Zoll.
„ „ 18 „ „ „ „ 2 „ 1

Telegraphische Korrespondenz für Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 17. Oktober Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Lebhaft. Nach Schluß der Börse: Kreditaktien 283¾, Staatsbahn 380¾, Lombarden 189½. Still.

Deutsche Eisenbahn-Gesellschaft 106½.

(Schlußkurse.) 6proz. Verein. St.-Anl. pro 1882 95¾. Türken 43½. Oesterr. Kreditaktien 283½. Oesterreich.-franz. Staatsb.-Aktien 381. 1860er Loose 83¾ 1864er Loose 134½. Lombarden 189½ Kansas 77½. Rockford 42½. Georgia 71½. Südmissouri 73½.

Schustersche Gewerbebank 119, österreichisch deutsche Bankaktien 91½, neue Staatsbahn 177½, Elisabethbahn 238¾, Nordwestbahn 212½, Raab-Grazer Loose 80½, Gömörer Eisenbahn-Pfandbriefe 78½, neue französische Anleihe vollbezahlte Stücke 87, South-Eastern-Prioritäten 74½, Central-Pacific 85½, italienisch-deutsche Bank 88.

Frankfurt a. M., 17. Oktober, Abends. [Effekten-Sozietät.] Amerikaner 95 13/16, Kreditaktien 283¾, Staatsbahn 380¾, neue do. 177½, Lombarden 190½. Silber-Rente 57, Galizier 255, Elisabethbahn 239½, Nordwestbahn 214½, italienisch-deutsche Bank 88. Fest.

Bremen, 17. Oktober. Der Verwaltungsrath der Bremer Bank hat den Diskont von 5 auf 4½ pCt. herabgesetzt.

Hamburg, 17. Oktober, Nachmitt. Schluß matt, Valuten angeboten.

Wien, 16. Oktober Nachmittags. (Schlußkurse.) Lebhaft.

Silber-Rente 67 25, Kreditaktien 287, 00, St.-Eisenb.-Aktien-Cert. 385 50 Galizier 258 25 London 118 00 Böhmische Westbahn —, Kreditloose 178 75, 1860er Loose 96 50. Lomb. Eisenb. 193 70 1864er Loose 134 25. Napoleonsd'or 9, 41½.

Wien, 17. Oktober. Die Einnahmen der österr.-franz. Staatsbahn betrugen in der Woche vom 8. bis zum 14. Oktober 822,262 Fl., ergaben mithin gegen die entsprechende Woche des Vorjahres eine Mehreinnahme von 71,582 Fl.

Wien, 17. Oktober, Abends. Abendbörse. Kreditaktien 289 60, Staatsbahn 386, 00, 1860er Loose 97, 25, 1864er Loose 136 25, Galizier 258, 00, Unionsbank 254, 25, Lombarden 194, 60, Napoleons 9, 42. Matter.

London, 17. Oktober Nachmittags 4 Uhr. (Auf indirektem Wege.) Konsols 92¾. Italienische 5proz. Rente —. Lombarden —. Türkische Anleihe de 1865 45¾. 6proz. Türken de 1869 —. 6proz. Verein. St. p. 1882 90⅞.

Paris, 16. Oktober, Nachmittags 3 Uhr. (Schlußkurse. Ergänzungs-Depesche.) Italien. Tabaks-Obligationen 475, 00, Staatsbahn neue 793, 75, österreich. Nordwestbahn 473, 75, Lomb. Prioritäten 242, 00.

Paris, 17. Oktober, Nachm. 12 Uhr 40 Minut. 3proz. Rente 57, 10, neueste Anleihe 93, 50, italien. Rente 62, 50, Staatsbahn 857, 50 Hausse, Lombarden 437, 50, Türken 47, 50, Amerikaner 106, 37. Fest.

Paris, 17. Oktober, Nachmitt. 3 Uhr. (Auf indirektem Wege). (Schlußkurse.) 3proz. Rente 57, 20. Neueste 5proz. Anleihe 93, 65. Anleihe Morgan 506, 50. Italienische 5proz. Rente 62, 35. do. Tabaks-Obligationen —, —. Oesterreichische St.-Eisenbahn-Aktien (gest.) 857, 50 do. neue —, —. do. Nordwestbahn 478, 75. Lombardische Eisenbahn-Aktien 436 25. do. Prioritäten —, —. Türken de 1865 47, 50. do. de 1869 280, 00. 6proz. Verein. St. pr. 1882 (ungest.) 106, 50.

Newyork, 16. Oktober, Abends 6 Uhr. (Schlußkurse.) Höchste Notirungen des Goldagios 14, niedrigste 13¼ Wechsel auf London in Gold 108⅞ Goldagio 13¼, Bonds de 1882 114¼ do. do. 1885 115, do. de 1865 112⅞, do. do. 1904 109⅞, Erie-Bahn 27½, Illinois 134, Baumwolle 20⅞, Mehl 7 D 35 C. Raffin. Petroleum in Newyork 23¾, do. do. Philadelphia 24, Havannahzucker Nr. 12 9¾.

Fracht für Getreide pr. Dampfer nach Liverpool (pr. Bushel) 11½.

Der Bremer Dampfer „Amerika" ist heute hier eingetroffen.

Druck und Verlag von W. Decker & Co. (E. Röstel) in Posen.